

# Jahresbericht der Krippenleiterin 2020

Mit einem prägenden Spruch beginne ich meinen Jahresbericht.

„Wo kämen wir hin, wenn alle sagten, wo kämen wir hin und niemand ginge einmal zu schauen wohin man käme, wenn man ginge. Lass dich nicht gehen, gehe selbst! Über das kommen mancher Leute tröstet uns nichts als die Hoffnung auf ihr gehen. Takt besteht darin, dass man weiss, wie weit man zu weit gehen darf!“

Wie verwirrend dieser Spruch... wir wahr er aber ist. So erlebte ich das erste Jahr und bis zu unseren Sommerferien.

Mein Krippenteam und der Krippenvorstand wissen von was ich rede... darum werde ich nun nur noch von den schönen Seiten berichten. Viele neue Eltern und Kinder durfte ich wieder begrüßen. Schnell wurde mir klar und auch bewusst, dass es ein gutes kinderreiches Krippenjahr werden wird! Und was gibt es schöneres für mich, als zufriedene Eltern und jeden Tag viele leuchtenden Kinderaugen und ein voll ausgelastetes Haus und meine lieben Krippenfrauen. Unsere speziellen Tages- und Monatsprogramme mit Team und Kinder wurden wieder erweitert!

## **Baby Gruppe mit der Gruppenleiterin Luana Diethelm**

Ihre coolen Themen waren:

- Pippi Langstrumpf mit Herr Nilson und dem kleinen Onkel
- Laura's Stern mit Kino bei unserer Gamze zuhause
- Kleine Köche: tz' Nüni, tz' Mittag, tz' Viäri selber zubereiten.
- Baby Dance: tanzen zu 10 verschiedenen Musikstücken und zum Schluss mit der Gruppe Corina.
- Indianer, Zelte, Pferd, Lieder singen, Bastelarbeit Regenrohr☺
- Und immer wieder „Bädälä“ in den Gruppenräumen, da es draussen zu heiss war.

## **Grosse Kinder mit der Gruppenleiterin Corina Elmer-Ferrari**

- Ballonwettbewerb im Garten mit einem Geschenk für das jeweilige Kind, falls die Karte zurückkommt!
- Hot Dog tz' Mittag
- Waldmorgen und Waldnachmittage mit Waldbild im Bergliwald.
- Mittagessen bei unserer Justine zuhause in Ennenda. Mit essen, schlafen im Schlafsack und Busfahrt bis in die Krippe zurück!
- Samichlausfeier mit allen Eltern
- Weihnachtsfeier mit Team und Kinder



- Instrumententag
- Geschichtenmorgen
- Fasnacht mit verkleidetem Team (Motto: wir sind alles Kinder)

### **Und vieles vieles mehr!!**

Aber auch die Förderungsprogramme für die verschiedenen Kinder waren und sind für uns stets wichtig! In der unteren Etage wurden alle Räume frisch und farbig gestrichen und neu gestaltet, zum Beispiel:

- das Coiffeur-Zimmer zum Frisieren
- das Gumpi-Zimmer zum Austoben.

Auch werden unsere Lehrlinge durch Luana Diethelm und mir stets gut betreut und lehrjahrgerecht gefördert! Zweimal pro Jahr gehe ich mit meiner STV Luana Diethelm an das kantonale Krippenleiterinnen-Treffen, dass der Kanton organisiert.

- Auch bin ich seit 12 Jahren im Vorland des VFK's = Dachverband aller Kinder Betreuungen im Kanton Glarus. So bin ich jeweils über alles sehr gut informiert.
- Fürs Team organisiere ich gerne mehrmals im Jahr verschiedene Teamanlässe. So lernen wir auch ausserhalb der Krippe kennen. Und irgendwie brauchen wir das auch.

Ja, es sind einfach immer lässige und sehr aufregende coole Krippentage mit sehr viel Herzblut und Action.

...da war und ist ja noch Corona.

Ich konnte zum Glück wie immer mit unserem Präsident Jaques Marti schnell handeln. Für uns „zwei“ war es klar die Krippe muss und bleibt geöffnet bis zum heutigen Tag! Es war und ist nicht ganz einfach in dieser Zeit zu arbeiten.

Ich danke speziell dem Team, das ebenfalls sehr schnell sich eingefügt hat. Dann möchte ich noch erwähnen, dass unsere Eltern sehr vorbildlich reagiert haben und keinen Krippentag in Frage gestellt haben. Corona war nie ein Angst-Thema.

Corona wird noch bleiben und ich werde mit meinem Team immer das Beste geben!!

Herzlichen Dank auch an die ganze Kommission, ihr lässt mich ohne ein wenn und aber arbeiten.

25.08.2020

Die Krippenleiterin

*Corina Elmer-Ferrari*